Einwohnergemeinde

zuständiges Organ

 **Einschreiben**

 Präsident Schätzungskommission

Ort und Datum

**Gesuch um Einleitung eines Schätzungsverfahrens gemäss § 38 Abs. 3 PBG i.V.m. § 51 EntG**

Sehr geehrter Herr Präsident

Gemäss dem beigelegten Entscheid vom [Datum] hat die [zuständige Behörde] für das Grundstück Nr.      , GB      , ein gesetzliches Kaufrecht zugunsten der Gemeinde bis [Datum] sowie eine Überbauungsfrist von       Jahren angeordnet. Der Entscheid ist rechtskräftig geworden und die Überbauungsfrist sowie das Kaufrecht wurden im Grund-buch angemerkt.

Die gesetzliche Überbauungsfrist von       Jahren ist in der Zwischenzeit ungenutzt abgelaufen. Damit das Grundstück zonenkonform überbaut werden kann, beabsichtigt die Gemeinde, dieses zu erwerben, was [der Grundeigentümerin/dem Grundeigentümer] mit Schreiben vom [Datum] mitgeteilt worden ist. Nachdem eine gütliche Einigung nicht möglich war, möchte die Gemeinde das Kaufrecht zum Verkehrswert ausüben. Wir bitten Sie deshalb, das Schätzungsverfahren zur Festsetzung der Höhe des Verkehrswerts des Grundstücks Nr.      , GB      , einzuleiten.

Freundliche Grüsse

Beilagen:

Entscheid vom       betr. Anordnung Kaufrecht und Überbauungsfrist

Urteil vom       betr. Anordnung Kaufrecht und Überbauungsfrist[[1]](#footnote-1)

Aktueller Grundbuchauszug

Bau- und Zonenreglement Gemeinde

Zonenplan Gemeinde

Korrespondenz[[2]](#footnote-2)

Kopie an:

Grundeigentümerin/Grundeigentümer

Hinweis: Diese Vorlage stellt eine Hilfestellung des Kantons dar. Die Formulierungen in diesem Muster sind lediglich als Formulierungsvorschläge zu verstehen.

1. wenn vorhanden: Rechtsmittelentscheid(e) gegen Anordnungsentscheid Kaufrecht und Überbauungsfrist [↑](#footnote-ref-1)
2. Korrespondenz mit Grundeigentümerschaft betr. Überbauungsfrist/Kaufrecht (z.B. Vereinbarungen/ Kaufangebot/private Verkehrswertschatzung/Bauprojekt usw., damit Schätzungskommission über die einzelnen Schritte bis zur Ausübung des Kaufrechts orientiert ist) [↑](#footnote-ref-2)